Bund Deutscher Kriminalbeamter

Nachruf: Trauer um Hubertus Harras

07.05.2020

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Ehrenvorsitzenden EKHK a.D. Hubertus Harras, der am 04. Mai 2020 nach schwerer Krankheit im Alter von 73 Jahren verstorben ist. Hubertus war bis zu seiner Pensionierung 13 Jahre Landesvorsitzender des BDK Hessen und über die Landesgrenzen hinaus als renommierter Ermittler u. a. im Bereich der Bekämpfung der internationalen Kfz-Verschiebung bekannt.

Als „Vollblutkriminalist“ war Hubertus in verschiedenen Funktionen 38 Jahre bei der Kriminalpolizei in Frankfurt am Main tätig.

Der gelernte Zimmermann und Sägewerker trat im Jahre 1967 seinen Dienst bei der Polizei Hessen an und wechselte 1969, nach erfolgreichem Ablegen der 1. Fachprüfung, zum Polizeipräsidium Frankfurt. Seine kriminalpolizeiliche Karriere startete bereits ein Jahr später und brachte ihm, nach Abschluss des Kriminalfachlehrgangs, 1972 die Ernennung zum Kriminalobermeister.

Nach seiner Ernennung zum Kriminalhauptmeister im Jahre 1974 begann er an der Abendschule seine Fachhochschulreife nachzuholen, die er 1977 erlangte. Hiernach absolvierte er die Ausbildung zum gehobenen Polizeivollzugsdienst und wurde, parallel mit seiner ersten Beauftragung zum Ermittlungsgruppenleiter, im Jahre 1981 zum Kriminaloberkommissar ernannt.

Im Jahr 1987 trat Hubertus dem BDK bei und wurde im selben Jahr zum stellvertretenden Bezirksvorsitzenden des BDK Frankfurt am Main gewählt, dessen Führung er bereits 1989 übernahm und hierdurch auch im Landesvorstand des BDK Hessen aktiv wurde.

Nach seiner Beförderung zum Kriminalhauptkommissar übernahm er 1990 die Leitung einer Ermittlungsgruppe im Bereich der Organisierten Kriminalität mit Schwerpunkt Kfz-Verschiebung.

Beim Landesdelegiertentag 1995 wurde Hubertus erstmals zum Landesvorsitzenden des BDK Hessen gewählt und erhielt aufgrund seines über Hessen hinauswirkenden Engagements im BDK-Bundesvorstand ein Jahr später die Leitung der Arbeitsgruppe Werbung & Marketing für den Bundesverband.

Die Beförderung zum Kriminalhauptkommissar A12 erfolgte 1997 zeitgleich mit der Übernahme der Abwesenheitsvertretung eines Kommissariatsleiters. Im Jahr 2004 wurde Hubertus zum Ersten Kriminalhauptkommissar ernannt und mit der Leitung des Kommissariats für Kfz-Delikte beim Polizeipräsidium Frankfurt am Main beauftragt.

Der Pensionär Hubertus Harras übergab 2008 einen hervorragend aufgestellten Landesverband an seinen Nachfolger Günter Brandt und wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Mit seinem Engagement hat Hubertus Harras maßgeblich dazu beigetragen, den BDK Hessen zu einem Sprachrohr für die Kripo zu entwickeln, das sich durch hohe Fachlichkeit auszeichnet. Neben vielen anderen Erfolgen war es Hubert, der durch fundierte und beständige Arbeit dafür gesorgt hat, den Direkteinstieg K in Hessen zur Umsetzung zu bringen.

Er war in der polizeilichen und politischen Führung gern gesehener Gesprächspartner und sorgte auch im BDK-Bundesvorstand für zahlreiche Impulse bei der Weiterentwicklung des Verbandes.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren und sind in Gedanken bei seiner Frau und seiner Familie.

Im Namen des Landesvorstands

Dirk Peglow Landesvorsitzender	Michael Finger Landesgeschäftsführer

Schlagwörter
Hessen Bund
diesen Inhalt herunterladen: PDF